



Historisches Museum Frankfurt

Das Jerusalemhaus am Schillerplatz 5 in Wetzlar

Das Gebäude hatte bereits zur Zeit des Fotografen touristischen Wert. In ihm nahm sich 1772 der Legationssekretär Karl Wilhelm Jerusalem aus unerfüllter Liebe das Leben und wurde Hauptfigur im Werk "Werther" von Johann Wolfgang Goethe, damals in Ausbildung am Reichskammergericht in Wetzlar.

Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

1872 (Datierung)

Architektur, Stadtopographie
Architekturfotografie
Albuminabzug

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C02751
